

Papst Franziskus zur Fastenzeit (IV)

Aus der Fastenbotschaft 2021 des Papstes:

Die Liebe freut sich, wenn sie den anderen wachsen sieht. Daher leidet sie, wenn der andere in Bedrängnis ist: einsam, krank, obdachlos, verachtet, bedürftig... Die Liebe ist der Impuls des Herzens, der uns aus uns selbst herausgehen und ein Band der Teilhabe und Gemeinschaft entstehen lässt. »Ausgehend von der sozialen Liebe ist es möglich, zu einer Zivilisation der Liebe voranzuschreiten, zu der wir uns alle berufen fühlen können. Die Liebe kann mit ihrer universalen Dynamik eine neue Welt aufbauen, weil sie nicht ein unfruchtbares Gefühl ist, sondern vielmehr das beste Mittel, um wirksame Entwicklungsmöglichkeiten für alle zu finden« (Enzyklika Fratelli tutti, 183).

Die Liebe ist ein Geschenk, das unserem Leben Sinn verleiht und dank dessen wir den Bedürftigen als Teil unserer eigenen Familie, als Freund, als Bruder oder Schwester betrachten. Das Wenige, das man in Liebe teilt, wird niemals aufgebraucht, sondern wird zu Vorräten des Lebens und des Glücks. So geschah es mit dem Mehl und dem Öl der Witwe von Sarepta, die dem Propheten Elija ein kleines Gebäck anbot (vgl. 1 Kön 17,7-16), oder bei der wunderbaren Brotvermehrung, als Jesus die Brote segnete, brach und den Jüngern zum Austeilen an die Menge gab (vgl. Mk 6,30-44). Genauso geschieht es mit unserem – großen oder kleinen – Almosen, wenn es nur mit Freude und Schlichtheit gegeben wird.

Eine Fastenzeit der Liebe leben heißt sich um den kümmern, der aufgrund der Covid-19-Pandemie eine Situation des Leidens, der Verlassenheit oder Angst durchmacht. Angesichts großer Ungewissheit bezüglich der Zukunft denken wir an das Wort, das Gott an seinen Knecht richtet: »Fürchte dich nicht, denn ich habe dich ausgelöst!« (Jes 43,1), während wir durch unsere Liebe ein Wort des Vertrauens anbieten und den anderen spüren lassen: Gott liebt dich wie einen Sohn und eine Tochter.

»Nur mit einem durch die Liebe geweiteten Blick, der die Würde des anderen wahrnimmt, können die Armen in ihrer unfassbaren Würde erkannt und mit ihrem eigenen Stil und ihrer Kultur geschätzt werden und so wirklich in die Gesellschaft integriert werden« (Enzyklika Fratelli tutti, 187).

Liebe Brüder und Schwestern, jede Etappe unseres Lebensweges ist eine Zeit des Glaubens, Hoffens und Liebens. Dieser Aufruf, die Fastenzeit als einen Weg der Umkehr, des Gebets und des Teilens unserer Güter zu leben, soll uns helfen, in unserem gemeinschaftlichen wie persönlichen Erinnern den Glauben, der vom lebendigen Christus kommt, die Hoffnung, die vom Hauch des Heiligen Geist beseelt wird, und die Liebe, deren unerschöpfliche Quelle das barmherzige Herz des Vaters ist, zu erneuern.

Gesegnete vierte Fastenwoche!

Euer Pfarrer Gregor

BIBLIOLOG

Thema: „Unerhört, so eine Aufregung“

MO 15.03.2021 19:00

im virtuellen Raum per zoom

Anmeldung per mail unter

abenteuerbibel@breitenfeld.info

Der link wird am Vortag an alle Teilnehmer versendet

Die Zeit im Jahreskreis – Lesejahr B

4. Fastensonntag

14. März 2021

1. Lesung: 2 Chr 36,14-16.19-23

2. Lesung: Eph 2,4-10

Evangelium: Joh 3,14-21



Wer aber die Wahrheit tut, kommt zum Licht!

Terminkalender:

So	14.03.2021	9:30	Hl. Messe (in der Kirche und live auf Facebook) und Kinderwortgottesdienst (Cäcilienzimmer und live auf
		10:30	Breitenfelder Sonntagsplauderei (Zoom - Meeting-ID: 956 3230 5155)
Mo	15.03.2021	19:00	Bibliolog (Zoom-Meeting)
Fr	19.03.2021	18:00	Kreuzweg
So	21.03.2021	9:30	Hl. Messe (in der Kirche und live auf Facebook) und Kinderwortgottesdienst (Cäcilienzimmer & live auf Facebook)
		10:30	Breitenfelder Sonntagsplauderei (Zoom - Meeting-ID: 956 3230 5155)

Gottesdienstzeiten:

Sonntagsmesse um 9:30 mit Livestream auf
<https://www.facebook.com/PfarreBreitenfeld/>

Vorabendmesse OrgelKlang 18:30; Sonntagsmesse um 18:30

Kinderwortgottesdienst Sonntag 9:30

Infos unter www.breitenfeld.info/kinderkirche

Wochentagsmessen: Mo, Do 18:30, Di, Mi 7:30

in der Fastenzeit: Fr 18:00 Kreuzweg, 18:40 Hl. Messe

Friedensgebet: Di 17:30 Rosenkranz: Fr. 7:00 und Sa. 7:30

Beichtgelegenheit: Do. und Sa. 17:30-18:15 in der Kirche

Öffnungszeiten der Pfarrkanzlei:

Mo. 16:00-17:00; Mi. 16:00-18:00; Fr. 9:00-12:30

Tel. 01-4051495, Mail: kanzlei@breitenfeld.info